

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 2/3 (1875)
Heft: 9

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eisenbahngesellschaft zugemuthete Verantwortlichkeit für den behaupteten Verlust aus dem Frachtvertrage und dem, den Abschluss desselben constatirenden, Frachtbriefe noch nicht hergeleitet werden kann; dass die gewöhnlichen Regeln des Frachtvertrages kraft der bestehenden besonderen Vereinbarung eine Modification dahin erleiden, dass in Bezug auf die Quantität des aufgeladenen Gutes der Frachtbrief keinen Beweis liefert, sondern zur Begründung der Haftpflicht der Eisenbahngesellschaft für einen eingetretenen Verlust des Gutes, zu dessen Beförderung sie sich zwar verpflichtet, das sie aber tatsächlich nicht übernommen hat, der Beweis besonders geführt werden muss, dass ihr das Frachtgut vollständig in dem behaupteten Umfange übergeben worden ist, dass daher das Handelsgericht, wenn es diese Consequenz hat eintreten lassen ... weder die Art. 391, 392, 424 H.G.B. verletzt, noch die rechtliche Natur des Frachtvertrages oder des Frachtbriefes verkannt hat.“ — —

Expropriation. — Verzicht auf dieselbe durch den Unternehmer nach erfolgter Abtretung des Rechtes.

Eine Eisenbahngesellschaft erklärte in einem Expropriationsprozesse nach Erhalt des Antrages des Instructionsrichters, die Entschädigung den Verzicht auf die Expropriation, nachdem sie schon vor Schätzungscommission die sofortige Abtretung des betr. Grundstückes verlangt hatte und diesem Begehrung entsprochen worden war. Das Bundesgericht hielt den Verzicht auf die Expropriation nicht mehr statthaft und verurtheilte die Eisenbahn zur Bezahlung der Entschädigung.

Gründe:

Die Eisenbahngesellschaft hat im vorliegenden Falle die ihr in Art. 46 des Bundesgesetzes über die Abtretung von Privatrechten eingeräumte Befugniss zur Anwendung gebracht, und die Abtretung des recurrentischen Grundstückes sofort nach geschehener Schätzung verlangt. Diesem Begehrung ist von der Schätzungscommission entsprochen worden und da keine Partei gegen diesen Entscheid Recurs ergriffen hat, so sind die Rechte des Expropriaten längst auf die Bahngesellschaft übergegangen. Die Enteignung ist also erfolgt und nun ist klar, dass nachdem die Bahngesellschaft in dieser Weise von dem Enteignungsrechte Gebrauch gemacht hat, ein Rücktritt von der Geltendmachung derselben nicht mehr statthaft ist. (Entsch. d. Bundesger. v. 10 Juli 1875 i. S. Nationalbahn c. Geiger).

* * *

Garderoben-Zimmer. Während bei den Schweiz. Bahnen schon lange auf den grösseren Bahnhöfen die Bequemlichkeit eingeführt ist, den Portiers Gepäck- und Garderobenstücke zur Aufbewahrung übergeben zu können und für diesen Garderobendienst bereits mancherorts sichernde Bestimmungen getroffen sind, haben die österr.-ungar. Eisenbahnverwaltungen erst neuestens beschlossen, an allen grösseren Bahnhöfen Garderoben-Zimmer einzurichten, in welche die Reisenden ihre Effecten, welche sie während ihres Aufenthalts in den betreffenden Orten nicht bei sich behalten wollen, zur Aufbewahrung abgeben können. Es wurde zu diesem Behufe eine gemeinschaftliche Instruction ausgearbeitet, in welcher alle Bestimmungen enthalten sind, welche sich auf den Garderobendienst beziehen. Hiernach besteht der Dienst des Garderobiers in folgenden Obliegenheiten: in der Uebernahme, Aufbewahrung und Zurückstellung der von den Reisenden an ihn abgegebenen Effecten, dann in der Ausfertigung der auf diese Effecten sich beziehenden Documente in der Erhebung und Ablieferung der für die Aufbewahrung bezahlten Gebühren und endlich in der Aufstellung der diesen Dienstzweig betreffenden Nachweisung.

* * *

Literatur.

Eisenbahn-Concurrenz und Eisenbahn-Fusionen in England. Auszug aus dem Werke: „Du régime des travaux publics en Angleterre“ von Ch. de Franqueville, maître des requêtes im franz. Staatsrath, Secretär der Eisenbahn-Central-Commission im franz. Ministerium der Staatsbauten; — übersetzt von Victor Wilke, Commissärs-Adjunkt der k. k. Generalinspektion der österr. Eisenbahnen und herausgegeben von WILHELM von NÖRDLING, k. k. Sections-Chef und Generaldirektor des österr. Eisenbahnwesens. — Wien, Lehmann & Wentzel, Buchhandlung für Technik und Kunst, 1, Opernring 17.

England und Frankreich haben beide ihre Eisenbahnen der Privat-industrie überlassen, jedoch mit dem wesentlichen Unterschiede, dass die englische Regierung so zu sagen ruhige Zuschauerin blieb, keinerlei Staatsbventionen, keinerlei Staatsgarantie gewährte und Alles der freien Concurrenz überliess, während die französische Regierung frühzeitig das Eisenbahn-monopol eigentlich organisierte, indem sie das Bahnnetz unter sechs grosse Gesellschaften vertheilte und letztere je nach Umständen mit Geldmitteln und Staatsgarantie unterstützte.

Oesterreich-Ungarn ist gewissermassen einen Mittelweg gegangen, indem es einertheils nach englischer Art die freie Concurrenz unter den Gesellschaften begünstigte und die Concessions zerstückelte; anderseits aber, wie in Frankreich, den Concessionären mit dem Staatssäckel zu Hilfe kam.

Die Vorgänge und Erfahrungen Englands und Frankreichs verdienen darum die grösste Aufmerksamkeit von Seiten Oesterreichs, und dies um so mehr, als — so unglaublich es klingen mag! — die beiden in England und Frankreich eingeschlagenen, verschiedenen Wege schliesslich zu demselben Ziele geführt haben. In England sind die zahllosen kleinen Bahnen verschwunden und im Wege der Fusion grosse Eisenbahnen-complexe entstanden, welche den französischen überraschend ähnlich sehen und auf welchen jede Concurrenz faktisch aufgehört hat. Der einzige Unterschied, der noch besteht, beruht darin, dass die französische Regierung sich bei Zeiten das Recht gewahrt hat, das Monopol zu überwachen, während die englische Regierung demselben machtlos gegenüber steht und dass die französischen Bahnen, wie die österreichischen, in 60 bis 90 Jahren an den Staat heimfallen, während die englischen Concessions auf ewige Zeit ertheilt sind. Dieser letztere Umstand macht es erklärlich, warum in England immer mehr vom Rückkaufe der Bahnen durch den Staat die Rede wird, während derselbe Vorschlag in Frankreich im Jahre 1848 so stark betont und der Ausführung nahe gebracht, in letzterer Lande mehr und mehr verstimmt.

Einen vortrefflichen Einblick in die erwähnten englischen Zustände gewinnt ein kürzlich in zweiter Auflage erschienenes Werk: „Über das Staatsbautenwesen in England“ von Charles de Franqueville*, einem Sohne des bekannten Strassen-, Brücken- und Eisenbahn-Generaldirectors im französischen Staatsbautenministerium. Mitglied des Staatsrathes und Secretär der Eisenbahn-Centralcommission, ist der Verfasser überaus kompetent in dem von ihm behandelten Gegenstande und seine im Auftrage der französischen Regierung nach wiederholtem längeren Aufenthalt in England verfasste Arbeit besitzt nicht nur die den französischen Schriften in der Regel eigenen Vorteile der Klarheit und übersichtlichen Kürze, sondern auch jenen einer mit Beweisen ausgestatteten Gründlichkeit.

Im vorliegenden deutschen Auszuge sind nur die über Eisenbahn-Concurrenz und -Fusionen handelnden Abschnitte aufgenommen.

* Du régime des Travaux publics en Angleterre par Ch. de Franqueville, Paris 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 25210, 25211, 25212, 25213, 25214, 25215, 25216, 25217, 25218, 25219, 25220, 25221, 25222, 25223, 25224, 25225, 25226, 25227, 25228, 25229, 25230, 25231, 25232, 25233, 25234, 25235, 25236, 25237, 25238, 25239, 25240, 25241, 25242, 25243, 25244, 25245, 25246, 25247, 25248, 25249, 25250, 25251, 25252, 25253, 25254, 25255, 25256, 25257, 25258, 25259, 252510, 252511, 252512, 252513, 252514, 252515, 252516, 252517, 252518, 252519, 252520, 252521, 252522, 252523, 252524, 252525, 252526, 252527, 252528, 252529, 252530, 252531, 252532, 252533, 252534, 252535, 252536, 252537, 252538, 252539, 2525310, 2525311, 2525312, 2525313, 2525314, 2525315, 2525316, 2525317, 2525318, 2525319, 2525320, 2525321, 2525322, 2525323, 2525324, 2525325, 2525326, 2525327, 2525328, 2525329, 25253210, 25253211, 25253212, 25253213, 25253214, 25253215, 25253216, 25253217, 25253218, 25253219, 25253220, 25253221, 25253222, 25253223, 25253224, 25253225, 25253226, 25253227, 25253228, 25253229, 25253230, 25253231, 25253232, 25253233, 25253234, 25253235, 25253236, 25253237, 25253238, 25253239, 252532310, 252532311, 252532312, 252532313, 252532314, 252532315, 252532316, 252532317, 252532318, 252532319, 252532320, 252532321, 252532322, 252532323, 252532324, 252532325, 252532326, 252532327, 252532328, 252532329, 2525323210, 2525323211, 2525323212, 2525323213, 2525323214, 2525323215, 2525323216, 2525323217, 2525323218, 2525323219, 2525323220, 2525323221, 2525323222, 2525323223, 2525323224, 2525323225, 2525323226, 2525323227, 2525323228, 2525323229, 2525323230, 2525323231, 2525323232, 2525323233, 2525323234, 2525323235, 2525323236, 2525323237, 2525323238, 2525323239, 25253232310, 25253232311, 25253232312, 25253232313, 25253232314, 25253232315, 25253232316, 25253232317, 25253232318, 25253232319, 25253232320, 25253232321, 25253232322, 25253232323, 25253232324, 25253232325, 25253232326, 25253232327, 25253232328, 25253232329, 252532323210, 252532323211, 252532323212, 252532323213, 252532323214, 252532323215, 252532323216, 252532323217, 252532323218, 252532323219, 252532323220, 252532323221, 252532323222, 252532323223, 252532323224, 252532323225, 252532323226, 252532323227, 252532323228, 252532323229, 252532323230, 252532323231, 252532323232, 252532323233, 252532323234, 252532323235, 252532323236, 252532323237, 252532323238, 252532323239, 2525323232310, 2525323232311, 2525323232312, 2525323232313, 2525323232314, 2525323232315, 2525323232316, 2525323232317, 2525323232318, 2525323232319, 2525323232320, 2525323232321, 2525323232322, 2525323232323, 2525323232324, 2525323232325, 2525323232326, 2525323232327, 2525323232328, 2525323232329, 25253232323210, 25253232323211, 25253232323212, 25253232323213, 25253232323214, 25253232323215, 25253232323216, 25253232323217, 25253232323218, 25253232323219, 25253232323220, 25253232323221, 25253232323222, 252532323232323, 252532323232324, 252532323232325, 252532323232326, 252532323232327, 252532323232328, 252532323232329, 2525323232323210, 2525323232323211, 2525323232323212, 2525323232323213, 2525323232323214, 2525323232323215, 2525323232323216, 2525323232323217, 2525323232323218, 2525323232323219, 2525323232323220, 2525323232323221, 2525323232323222, 25253232323232323, 25253232323232324, 25253232323232325, 25253232323232326, 25253232323232327, 25253232323232328, 25253232323232329, 252532323232323210, 252532323232323211, 252532323232323212, 252532323232323213, 252532323232323214, 252532323232323215, 252532323232323216, 252532323232323217, 252532323232323218, 252532323232323219, 252532323232323220, 252532323232323221, 252532323232323222, 2525323232323232323, 2525323232323232324, 2525323232323232325, 2525323232323232326, 2525323232323232327, 2525323232323232328, 2525323232323232329, 25253232323232323210, 25253232323232323211, 25253232323232323212, 25253232323232323213, 25253232323232323214, 25253232323232323215, 25253232323232323216, 25253232323232323217, 25253232323232323218, 25253232323232323219, 25253232323232323220, 25253232323232323221, 25253232323232323222, 252532323232323232323, 252532323232323232324, 252532323232323232325, 252532323232323232326, 252532323232323232327, 252532323232323232328, 252532323232323232329, 2525323232323232323210, 2525323232323232323211, 2525323232323232323212, 2525323232323232323213, 2525323232323232323214, 2525323232323232323215, 2525323232323232323216, 2525323232323232323217, 2525323232323232323218, 2525323232323232323219, 2525323232323232323220, 2525323232323232323221, 2525323232323232323222, 25253232323232323232323, 25253232323232323232324, 25253232323232323232325, 25253232323232323232326, 25253232323232323232327, 25253232323232323232328, 25253232323232323232329, 252532323232323232323210, 2